

**Abänderungsantrag an das Wirtschaftsparlament Niederösterreich,
Sitzung am 10.05.2023**

ANTRAG 28: LEHRBERUFE DER ZUKUNFT

Begründung:

Der Arbeitskräftemangel wird nu noch lange begleiten und sich zusehends verschärfen. Nahezu alle Branchen sind betroffen. Aktuell gibt es in Österreich 140.000 offene Stellen. In Österreich hat der Arbeitskräftemangel im Vergleich zu anderen europäischen Ländern beachtliche Ausmaße angenommen. Laut einer Berechnung von Eurostat gibt es in Österreich gemeinsam mit Belgien die meisten umbesetzten Stellen in der EU. Österreichs Quote ist fast doppelt so hoch wie im EU-Durchschnitt. Die Ursachen und Lösungen sind komplex und vielfältig. Die Wirtschaftskammer NÖ ist maßgeblich für die Lehre zuständig und auf unterschiedlichen Ebenen bemüht Lehre und Bildung zu forcieren.

Beschluss:

Das Präsidium der Wirtschaftskammer NÖ möge sich dafür einsetzen den laufend Dialog-Prozess beizubehalten und über die Zukunft der Berufe und und ihren gesellschaftlichen Nutzen gemeinsam mit relevanten Stakeholder öffentlichkeitswirksam nachzudenken.



August Lechner
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament



Klaus Hochkogler
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament



Mag.ª Rita Newman
Delegierte zum
Wirtschaftsparlament



Lothar Rehse
Delegierter zum
Wirtschaftsparlament